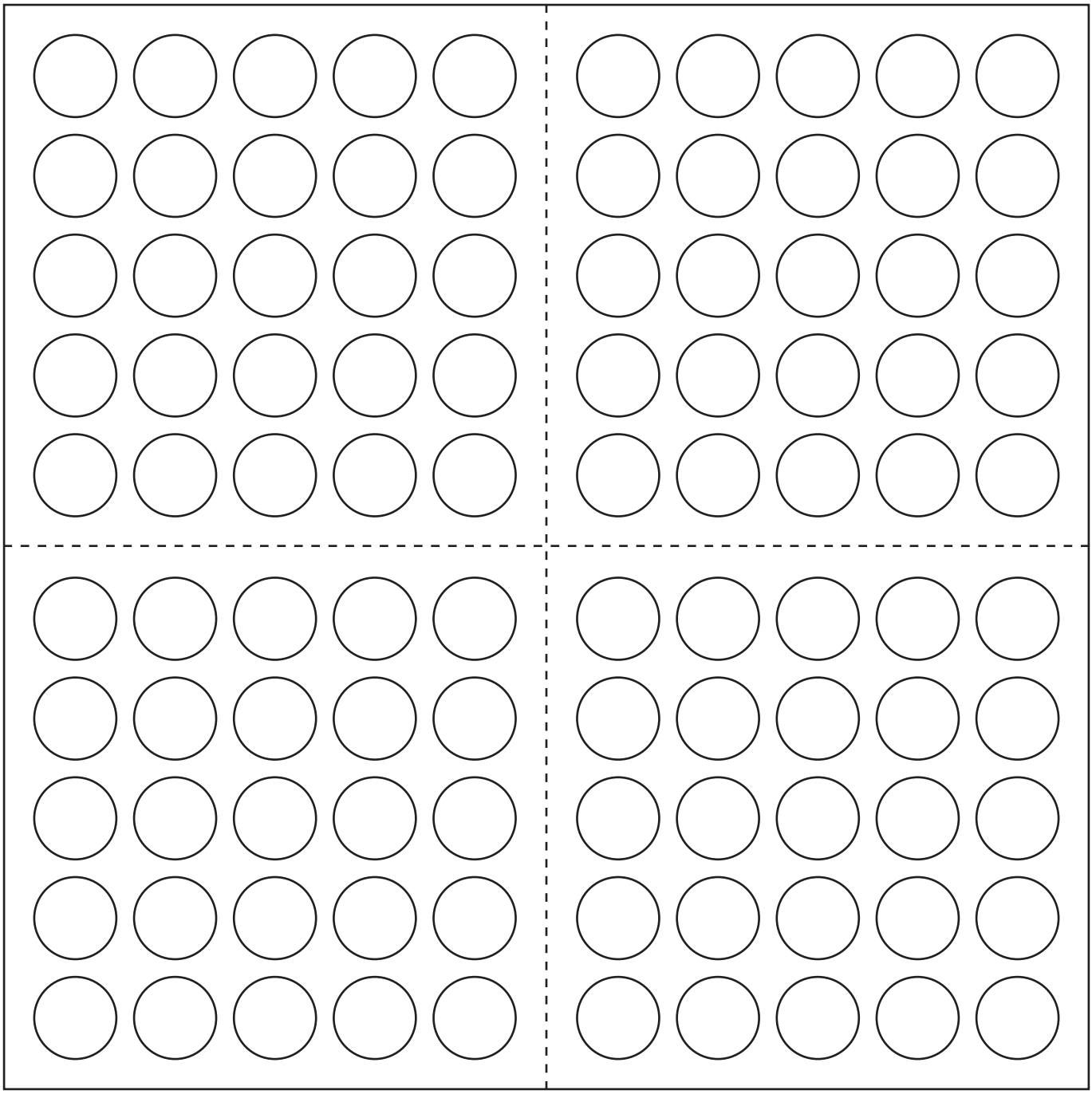
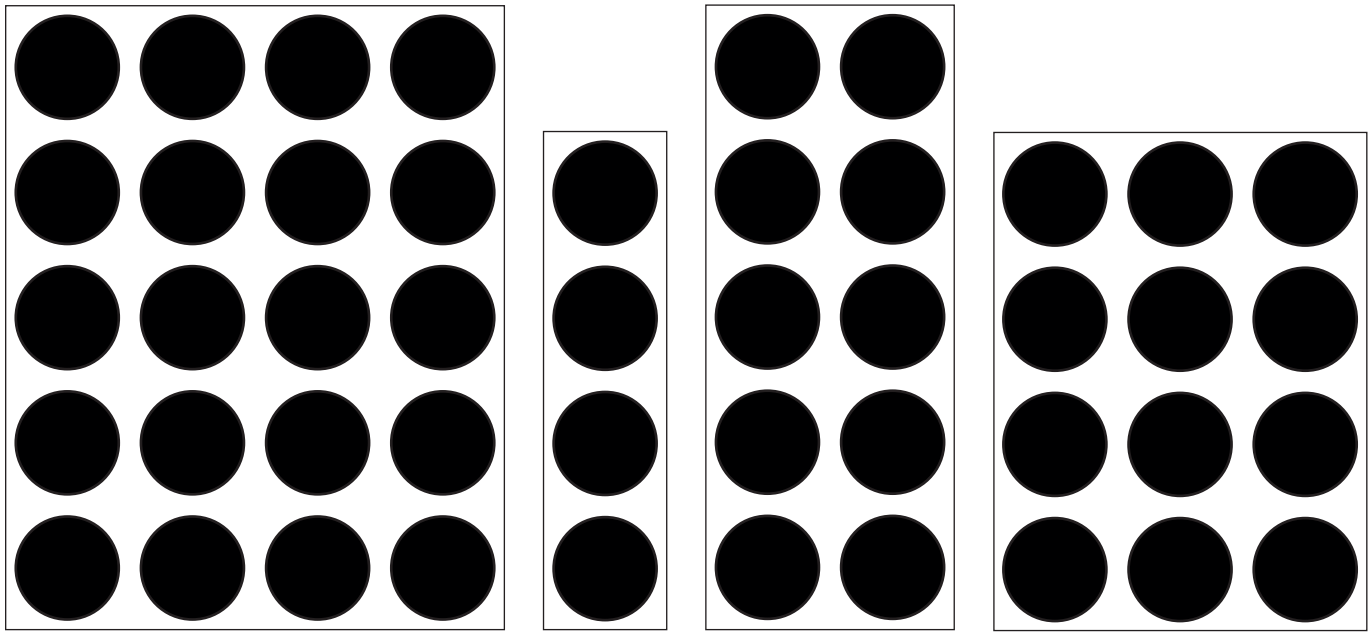
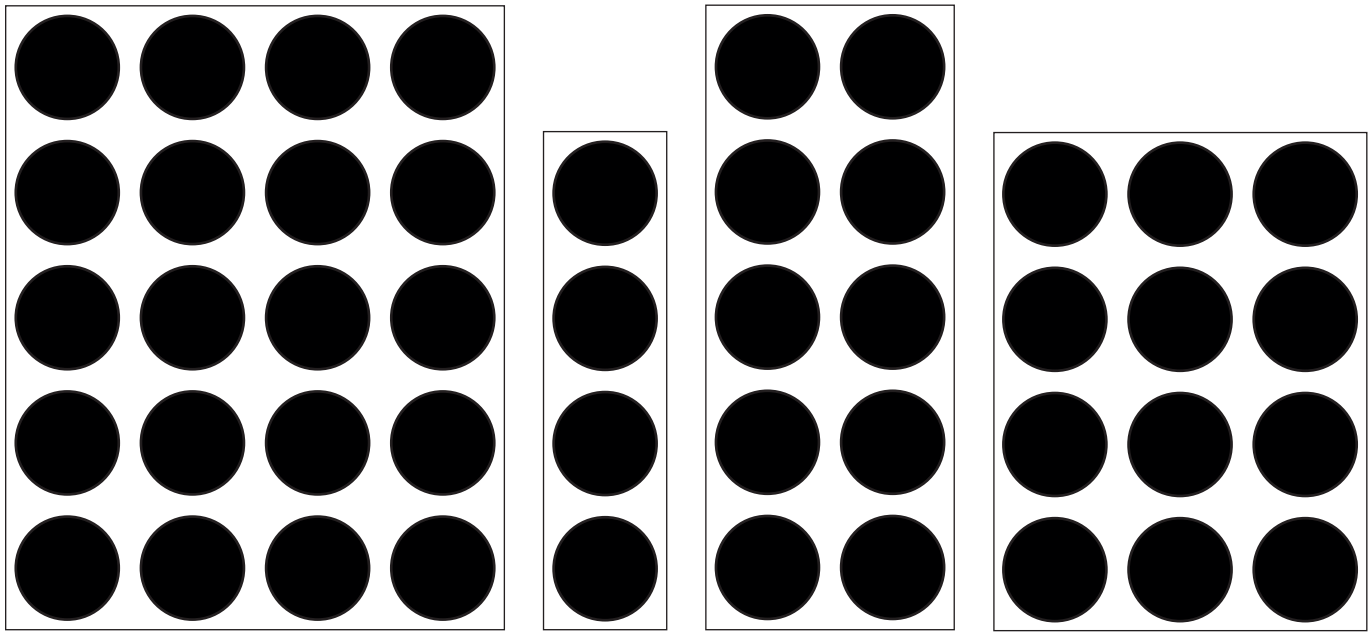
Information zum Anschauungsmaterial: Punktefelder

Die **kleinen Punktefelder** dienen als Unterstützung für leistungsschwächere Kinder. Dazu wird das Hunderterfeld (Seite 1; vgl. Müller & Wittmann, 1993) zweimal ausgedruckt. Die Punktefelder (Seite 2) können nach dem Ausschneiden von den Kindern jeweils auf ein Hunderterfeld gelegt werden, um sich den Unterschied zwischen beiden Tauschaufgaben (z.B. 1*4 und 4*1) zu verdeutlichen. Damit die Ergebnisgleichheit vom Kind erkannt wird, können die Punkte anschließend aufeinander gelegt werden.

Die **großen Punktefelder** unterstützen die Reflexion im Plenum. Ein Viertel des Hunderterfeldes (Seite 1) wird vierfach ausgedruckt (A4 oder A3), ausgeschnitten und an den Laschen zu einem ganzen Hunderterfeld zusammengeklebt. Die Punktefelder (Seiten 2 und 3) werden zweifach ausgedruckt (A4 oder A3), um in der Reflexion die beiden Tauschaufgaben (z.B. 1*4 und 4*1) getrennt voneinander zeigen zu können, wodurch der Unterschied der Aufgabe deutlich wird. Im zweiten Schritt kann dann durch Aufeinanderlegen die Ergebnisgleichheit verdeutlicht werden.

Mathe inklusiv mit PIKAS – 2016 ©